

# Projektauswahlkriterien LAG Kreisentwicklung Miesbach

Projekttitel	Bearbeiter	Datum
Baukultur vor Ort	Michael Stacheter	01.12.2023

Nr.	Pflichtkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punkte
<p><b>Zum Bestehen des Projektauswahlverfahrens müssen Projekte in jedem Pflichtkriterium mindestens 1 Punkt erhalten. Erhält ein Projekt in einem Pflichtkriterium keine Punkte, hat es das Projektauswahlverfahren nicht bestanden.</b></p>						
P 1	Beitrag zum Handlungsziel: zum Entwicklungsziel:	kein Beitrag	Geringer Beitrag (einzelne Belange des Ziels werden aufgegriffen)	Mittlerer Beitrag (Ziel wird in mehreren Belangen aufgegriffen)	Hoher Beitrag (Ziel wird vollumfänglich aufgegriffen)	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>EZ 1 Städte und Gemeinden im Landkreis Miesbach sind Begegnungsräume für Einwohner und Gäste allen Alters und in allen Lebenslagen HR 1.2 Für Baukultur sensibilisieren</i>				
P2	Neue Ideen und Ansätze im Projekt (Innovation)	kein Beitrag	In einer oder mehrerer LAG- Gemeinden/ Städte	In der gesamten LAG	Über die LAG hinaus	2
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Projekt wird landkreisweit umgesetzt und neuer Ansatz für Diskussionsgrundlage/Form wird gefunden</i>				
P3	Beitrag zum Natur-, Umweltschutz oder Artenschutz	kein Beitrag	Geringer Beitrag	Mittlerer Beitrag (z.B. Bewusstseinsbildung, Konzepte, Studien)	Hoher Beitrag (z.B. Umsetzungsprojekte, aktives Verbessern)	1
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Grundsätzliche Sensibilisierung für das Thema</i>				
P4	Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels oder zur Anpassung an seine Folgen	kein Beitrag	Geringer Beitrag	Mittlerer Beitrag (z.B. Bewusstseinsbildung, Konzepte, Studien)	Hoher Beitrag (z.B. Umsetzungsprojekte, aktives Verbessern)	1
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Grundsätzliche Sensibilisierung für das Thema</i>				
P5	Bedeutung und Nutzen für das LAG-Gebiet	kein Beitrag	Bedeutung und Nutzen für eine LAG-Gemeinde/-Stadt	Bedeutung und Nutzen für mehrere LAG-Gemeinden/ - Städte	Bedeutung und Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>landkreisweite Umsetzung</i>				
P6	Vernetzungsgrad – ein Projekt hat drei Ebenen: Akteure <sup>2</sup> , Sektoren <sup>3</sup> , Projekte	keine Vernetzung	Vernetzung innerhalb der Gemeinde	Vernetzung über mehrere Gemeinden	Vernetzung über den gesamten Landkreis	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>landkreisweite Umsetzung</i>				

P7	Grad der Bürger- und Akteursbeteiligung	keine Bürger- /Akteursbeteiligung	Öffentlichkeitsarbeit, Informationsveranstaltungen oder Sensibilisierungsprozesse fanden statt	Aktive Ansätze der Bürger-/ Akteursbeteiligung sind erkennbar	Bürger-/Akteursbeteiligung ist ein wesentlicher Teil des Projekts	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Bürger*innen und Mandatsträger sind direkt angesprochen und aufgefordert zur Teilnahme und wesentlich beteiligt</i>				

Nr.	Zusatzkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punkte
<b>Durch die Zusatzkriterien können Projekte weitere Punkte erreichen. Im Gegensatz zu den Pflichtkriterien können Projekte hier auch 0 Punkte in einem Kriterium erreichen.</b>						
Z1	Beitrag zum sozialen Zusammenhalt, der Integration und Inklusion und des gesellschaftlichen Engagements	kein Beitrag	Geringer Beitrag (einzelne Ansätze)	mittlerer Beitrag (Bewusstseinsbildung, Konzepte, Studien)	Hoher Beitrag (Umsetzungsprojekte, aktives Verbessern)	2
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Auseinandersetzung und Sensibilisierung mit/für das Thema in all seinen Facetten</i>				
Z2	Nachhaltige Wirkung des Projekts über die Zweckbindungsfrist hinaus	keine nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus erkennbar	nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus für einzelne Projektteile	nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus für das Gesamtprojekt	außerordentlich nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus	2
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>					
Z3	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	kein Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel	Beitrag zu zwei weiteren Entwicklungszielen	Beitrag zu mehr als zwei weiteren Entwicklungszielen	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>EZ 2 Ernährung, Versorgung und Wirtschaften im Landkreis Miesbach sind geprägt durch regionale und ökologische Kreisläufe und leisten so einen Beitrag zum Klimaschutz. EZ 3 Gelebte Mitmachkultur, kulturelle Einrichtungen, Bildungsangebote und ein starkes Ehrenamt fördern das Vertrauen in demokratische Strukturen und führen zu einer engen Kooperation zwischen Zivilgesellschaft, Politik, Verwaltungen und Wirtschaft. EZ 4 Ein sensibler Umgang mit der Ressource Boden sichert im Einklang zwischen Natur und Mensch den Lebens- und Naturraum Landkreis Miesbach</i>				
Z4	Beitrag zu weiteren Handlungszielen	kein messbarer Beitrag zu weiteren Handlungszielen	Messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel	Messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen	Messbarer Beitrag zu mehr als zwei weiteren Handlungszielen	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>HZ 2.5 Beratungsangebote für Energieeinsparung und -effizienz HZ 3.1 Beratungsangebote für bürgerliches Engagement und aktive Mitmachangebote in den Gemeinden schaffen HZ 4.2 Innenentwicklung und Umbaukultur fördern</i>				
Z5	Kooperationsgrad	Einzelprojekt der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V.	Zusammenarbeit mit einer weiteren LAG	Zusammenarbeit mit zwei weiteren LAGen	Zusammenarbeit mit mehr als zwei weiteren LAGen oder mind. einer nicht bayerischen LAG	0
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Einzelprojekt der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V.</i>				

F	Fakultative Kriterien	erfüllt	Einzelpunktzahlen	Erreichte Punkte
gew.	<b>Beitrag des Projekts zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit (Resilienz) des Landkreises Miesbach. Je Handlungsfeld, das durch das Projekt aufgegriffen wird kann das Projekt 1</b>			<b>4</b>
2x	Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Energieeinsparung	x	2	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>	<i>Beratungsanerbote und Beleuchtung der Themen</i>		
1x	Regionale Wirtschaftskreisläufe, regionaler Konsum		0	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			
1x	Flächensparende Siedlungsentwicklung, Umnutzung, nachhaltiges Bauen	x	1	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>	<i>Beratungsanerbote und Beleuchtung der Themen</i>		
2x	CO2 arme Mobilität und Erreichbarkeit		0	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			
1x	Nachhaltige Strukturen und Vorgehensweisen in Land- und Forstwirtschaft u. Ernährung		0	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			
1x	Sozialer Zusammenhalt, Kultur & Bildung, demographische Entwicklung	x	1	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>	<i>Beratungsanerbote, Einbindung verschiedener Gruppen</i>		
2x	ökologisch-ästhetische Landschaft, Ökologie und Biodiversität		0	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			
2x	Governance, interkommunale oder grenzüberschreitende Zusammenarbeit		0	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			

#### ZUSAMMENFASSUNG DES AUSWAHLVERFAHRENS

Σ	30 /48	Ergebnis des Projektauswahlverfahrens		erreichte Punkte /notwendig
P	16 /21	<b>Projektauswahlverfahren bestanden</b>	<b>JA</b>	<b>30 /20</b>
Z	10 /15	<b>Kriterien für Projekte mit besonderer Bedeutung bestanden</b>	<b>JA</b>	<b>30 /29</b>
F	4 /12	<b>Kriterien für Projekte mit herausragender Bedeutung bestanden</b>	<b>NEIN</b>	<b>30 /39</b>

---

	<b>zu erfüllende Regeln des Projektauswahlverfahrens</b>	<b>Punktzahl</b>	<b>Fördergrenzen</b>
<b>Mindestanforderung</b>	1 Punkte je Pflichtkriterium	20	bis 50.000 Euro Förderung
<b>Projekte mit besonderer Bedeutung für die Region</b>	60% der maximalen Punktzahl Beitrag zu mind. 2 Handlungszielen	29	bis zur Obergrenze laut Förderrichtlinie
<b>Projekte mit herausragender Bedeutung für die Region</b>	80% der maximalen Punktzahl Beitrag zu mind. 2 Entwicklungszielen	39	Überschreitung der Obergrenze laut Förderrichtlinie

---

<sup>2</sup> Akteure können sein: z.B. in das Projekt einbezogene Institutionen, Vereine, Verbände, Interessengruppen, Verwaltungen, Projektträger, Einrichtungen etc.